



Sachbearbeitung	Bürgerdienste		
Datum	16.10.2009		
Geschäftszeichen	BD/Häu-Kö		
Beschlussorgan	Hauptausschuss	Sitzung am 12.11.2009	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 309/09

Betreff: Konsolidierungsmaßnahmen der Bürgerdienste 2010 bis 2012

Anlagen: Konsolidierungsmaßnahmen

Antrag:

1. Vom Bericht Kenntnis zu nehmen.
2. Den unter Ziff. 3. der Sachdarstellung vorgeschlagenen Konsolidierungsmaßnahmen zuzustimmen.

Häußler

Genehmigt: BM 1.OB.ZS/F	_____	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
_____	_____	Eingang OB/G _____
_____	_____	Versand an GR _____
_____	_____	Niederschrift § _____
_____	_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	Ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	Ja

Der Gemeinderat hat am 15.07.2009 ein erneutes Konsolidierungsprogramm in Höhe von 5 Mio. € beschlossen (GD 223/09).

Davon müssen die Bürgerdienste in den Jahren 2010 bis 2012 insgesamt 351.000 €, also 117.000 €/Jahr erbringen.

2. Ausgangslage

2.1. Dienstleistungsangebot

Die Bürgerdienste erledigen folgende Dienstleistungen:

Abteilung	Beschreibung des wesentlichen Dienstleistungsangebots	Stellen
I Sicherheit, Ordnung und Gewerbe	Angelegenheiten der Gefahrenabwehr Fundsachen Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten Jagd- und Fischereiwesen Führung Gewerberegister Gaststättenerlaubnisse Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen gewerberechtliche Angelegenheiten Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen Betriebskontrollen, Probenahmen (Lebensmittelüberwachung)	18
II Verkehr und Bußgeld	Überwachung des ruhenden Verkehrs Überwachung des fließenden Verkehrs Zulassung von Fahrzeugen Überwachungsmaßnahmen Fahrerlaubnisse Ordnungsbehördliche Maßnahmen (Verkehrssicherheit und Fahrerlaubnisinhaber) Personen- und Güterbeförderung	58
III Melde- und Ausländer-wesen, Dienstleistungs-zentren, ServiceCenter	Einwohnerwesen Meldeangelegenheiten Erteilen von Ausweis- und sonstigen Dokumenten Bürgerservice, Leistung für andere Behörden Einbürgerungen, Staatsangehörigkeitsweisen Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen EU-Ausländer Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen Nicht-EU-Ausländer Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber Aufenthaltsbeendende Maßnahmen	44

IV Standesamt, Statistik und Wahlen, Rentenstelle, Controlling	Personenstandswesen Beurkundungen (u.a. Geburten und Sterbefälle) Eheanmeldung und Eheschließung Führung Familienbücher, Personenstandsbücher Nachlassangelegenheiten Behördliche Namensänderungen Begründung von Lebenspartnerschaften Staatliche Statistiken Kommunale Statistiken/ Statistisches Informationssystem Vorbereitung und Durchführung von Wahlen Sozialversicherungsangelegenheiten	17
V Städtisches Veterinäramt	Überwachung der Fleischhygiene, der Tiergesundheit und des Tierschutzes	41

Die Bürgerdienste beschäftigen 178 Mitarbeiter.
 Der Finanzbedarf beträgt 2,9 Mio. €.

2.2. Finanzsituation

Die finanzielle Situation der Bürgerdienste zeigt auf Basis des Jahresabschlusses 2008 folgendes Bild (bereinigt):

	Plan (€)	Ist (€)	Veränderung (€)
Einnahmen			
- aus Verwaltung und Betrieb	10.293.000	10.413.000	+ 120.000
- Personalkosten-ersätze	60.000	90.000	+ 30.000
Summe:	10.353.000	10.503.000	+ 150.000
Ausgaben			
- Personal	7.600.000	7.758.000	+ 158.000
- Sachausgaben	3.088.000	3.080.000	- 8.000
- Verrechnungen	633.000	644.000	+ 11.000
Summe:	11.321.000	11.482.000	+ 161.000
Budgetzuschuss	968.000	979.000	- 11.000
<u>nachrichtlich</u> Budgetüberschuss aus Vorjahren		122.000	

Insbesondere bei den Verwaltungsgebühren werden 120.000 € mehr eingenommen als geplant. Auf der anderen Seite wurden die Personalausgaben – abzüglich der Personalkostenersätze – um 128.000 € überschritten. Diese Personalmehrausgaben erschweren natürlich die Umsetzung kommender Konsolidierungs-Vorgaben erheblich.

Insgesamt wurde 2008 ein kleines Defizit in Höhe von 11.000 € erwirtschaftet.

Aus Vorjahren stand ein Budgetüberschuss in Höhe von 122.000 € zur Abdeckung des Defizits zur Verfügung.

3. Konsolidierungsvorschläge

Die Bürgerdienste müssen in den Jahren 2010 bis 2012 insgesamt 351 T€, also 117 T€/Jahr, konsolidieren. Dazu wurde ein Paket an Konsolidierungsmöglichkeiten erarbeitet (Anlage 1).

Bei der Auswahl der Konsolidierungsmaßnahmen wurden für diese Konsolidierungsrunde folgende **Leitlinien** zugrunde gelegt:

- keine Einschränkung von Dienstleistungen
- kein Arbeitsplatzabbau
- möglichst schnelle Umsetzung.

Die Bürgerdienste schlagen daher folgende Maßnahmen vor:

Maßnahme	Umsetzung		
	2010 (€)	2011 (€)	2012 (€)
1. Erhöhung der Außendienstzeiten der Politessen. Dadurch werden Mehreinnahmen erzielt.	100.000	100.000	100.000
2. Personalumsetzung zur Verkehrsüberwachung. Dadurch werden Mehreinnahmen erzielt.	100.000	100.000	200.000
3. Abschaffung des Gratis-Semester-Tickets (Wenigerausgaben)	60.000	60.000	60.000
Summe (Soll)	260.000 (117.000)	260.000 (234.000)	360.000 (351.000)